

Erstantrag **Verlängerungsantrag**
eines Aufenthaltstitels für ein Kind


Eingangsvermerke

Aktenzeichen

Hinweis:

Bitte füllen Sie das Antragsformular am Computer, in Blockschrift oder mit Schreibmaschine in deutscher Sprache aus. Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Vorzulegende Unterlagen und Bestätigungen sind mit einem gekennzeichnet.

<input type="checkbox"/> Reisepass	<input type="checkbox"/> Vaterschaftsanerkennung	<input type="checkbox"/> Scheidungsurteil	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Ausweis	<input type="checkbox"/> Sorgerechtsklärung	<input type="checkbox"/> Sorgerechtsurteil	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde	<input type="checkbox"/> aktuelles Lichtbild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Angaben zur Person	Familienname, Vorname/n, ggf. Geburtsname		Geschlecht		
			<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> divers
	Geburtsdatum/Geburtsort		Geburtsdatum	Geburtsort (Staat/Bezirk)	
	Familienstand		<input type="checkbox"/> ledig	sonstiger	
	Staatsangehörigkeit/en		jetzige	frühere	
	Ausweispapier (Reisepass/Reisedokument)		<input type="checkbox"/> eigener Reisepass/Passersatz eingetragen bei <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter		
			<input type="checkbox"/> sonstiges Ausweispapier (genaue Bezeichnung)		
			ausstellender Staat		Ausstellungsdatum
		Seriennummer		Gültigkeitsdauer	
Dauernder Aufenthalt in Deutschland		<input type="checkbox"/> seit Geburt	<input type="checkbox"/>	seit	
Kenntnisse der deutschen Sprache sind		<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> vorhanden	Nachweis	
Die deutsche Sprache wird		<input type="checkbox"/> nicht beherrscht	<input type="checkbox"/> beherrscht	Nachweis	

Angaben zur Familie und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen	Schulbildung/Berufsausbildung		Bezeichnung und Anschrift der Ausbildungsstätte		von - bis			
			Bezeichnung und Anschrift der Ausbildungsstätte		von - bis			
			Bezeichnung und Anschrift der Ausbildungsstätte		von - bis			
	Vater		Familienname		Vorname/n		ggf. Geburtsname	
			Geburtsdatum		Staatsangehörigkeit/en			
	<input type="checkbox"/> alleiniges Sorgerecht		<input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis befristet bis		Datum		<input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis	
	<input type="checkbox"/> Sorgerecht gemeinsam mit der Mutter							
	Mutter		Familienname, Vorname/n, ggf. Geburtsname					
			Geburtsdatum		Staatsangehörigkeit/en			
	<input type="checkbox"/> alleiniges Sorgerecht		<input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis befristet bis		Datum		<input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis	
<input type="checkbox"/> Sorgerecht gemeinsam mit dem Vater								
Der Lebensunterhalt der Familie ist sichergestellt durch						Monatliches Nettoeinkommen ca. EUR		
Wohnung		Größe der Wohnung m ²		Anzahl der in der Wohnung lebenden Erwachsenen		Anzahl der in der Wohnung lebenden Kinder		
Gegenwärtige Anschrift		Straße, Hausnummer						
		PLZ		Ort		E-Mail		

Krankheit/Krankenversicherung

Leidet das Kind an Krankheiten? nein ja, an

Bezeichnung der Krankheit

Besteht für das Kind Krankenversicherungsschutz in Deutschland? nein ja, bei

Versicherungsträger

Zweck des Aufenthalts in Deutschland

Familiäre Gründe Nachzug zu deutschen/m Eltern/
Elternteil/Kind (§ 28 AufenthG) Nachzug zu sonstigen Familienangehörigen (§ 36 AufenthG) Nachzug zu ausländischen/m Eltern/
Elternteil (§ 32 AufenthG)

Nachzug zu (Name, Vorname)

(Straße, Haus-Nr.)

(PLZ)

(Wohnort)

Sonstiger Zweck Ausbildung
(§§ 16,17 AufenthG) Völkerrechtliche, humanitäre oder
politische Gründe (§§ 22-25 AufenthG) Sonstiges:**Beabsichtigte Dauer des Aufenthalts**

von

bis

Sonstiges:

Werden Leistungen nach dem zweiten oder zwölften Buch Sozialgesetzbuch für das Kind bezogen?

Betrag

 nein ja, Hilfe zum Lebens-

unterhalt (Sozialhilfe)

 Grundsicherung für Arbeits-

suchende (Arbeitslosengeld II)

 Sonstige:Euro
monatlich

Rechtsverstöße

Wurde das Kind wegen Rechtsverstößen verurteilt?

Datum

Gericht

 nein ja, in Deutschland im Ausland

Grund

Art und Höhe der Strafe

Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!

Wird gegen das Kind wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt?

ermittelnde Behörde

 nein ja, in Deutschland im Ausland

Wurde das Kind bereits aus Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat ausgewiesen oder abgeschoben?

am

 nein ja, von (Staat)

Wurde ein Einreiseantrag von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt?

am

 nein ja, von (Staat)

Wurde ein Antrag auf einen Aufenthaltstitel/eine Aufenthaltsgenehmigung von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt?

am

 nein ja, von (Staat)

Zeitraum

Ich beantrage die Erteilung eines Aufenthaltstitels für**Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.****Wichtige Hinweise nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 und § 82 Aufenthaltsgesetz**

Ich wurde darauf hingewiesen, dass

- ich nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 Aufenthaltsgesetz ausgewiesen werden kann, wenn ich in Verfahren nach dem Aufenthaltsgesetz oder zur Erlangung eines einheitlichen Sichtvermerkes nach Maßgabe des Schengener Durchführungsübereinkommens falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels mache oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung des Aufenthaltsgesetzes zuständigen Behörden im In- und Ausland mitwirke.
- unrichtige oder unvollständige Angaben den Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz erfüllen. Die Straftat kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden. Ein Ausländer kann ausgewiesen werden, wenn er gegen Rechtsvorschriften verstößt, wozu auch unvollständige und unrichtige Angaben zum vorstehenden Sachverhalt gehören (§ 55 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz). Ein erteilter Aufenthaltstitel kann zurückgenommen werden.
- ich Belange und für das Kind günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über persönliche Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

**Lichtbild
des
Antragstellers**grundsätzlich
biometrietauglich!
mind. 35 mm x 45 mm

gesetzliche(r) Vertreter:

Name, Vorname

 Vater Mutter Sonstige(r):

Anschrift

Telefon

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Aufenthaltsgesetz und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne von § 3 Abs. 9 des Bundesdatenschutzgesetzes sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (§ 86 Aufenthaltsgesetz).

Einwilligungserklärung

Mit der Erhebung, Verarbeitung sowie Nutzung zum Zwecke der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes und ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlichen Daten, bin ich einverstanden.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass diese Einwilligung freiwillig erfolgt bzw. verweigert werden kann. Die Verweigerung der Einwilligung kann unter Anderem eine beträchtliche Verzögerung der Antragsbearbeitung zur Folge haben (Art. 15 Abs. 2 BayDSG).

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift des gesetzlichen Vertreters/der gesetzlichen Vertreter

Stellungnahme der Meldebehörde

Die antragstellende Person ist mit den unter Ziffer aufgeführten Angehörigen hier seit gemeldet.

Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind zu Ziff. nicht vollständig nachprüfbar.

Gegen die Erteilung des Aufenthaltstitels bestehen keine Bedenken Bedenken siehe Anlage/n

Ort, Datum

Behörde/Unterschrift der Sachbearbeiterin/des Sachbearbeiters